

Verlegt auf den 23.10.2021 - die Tickets bleiben gültig!

Nach den beiden EPs „Kein Geld aber Liebe“ und „Bei aller Liebe“ und unzähligen wunderschönen Live Konzerten und Festivals haben sich Zersitz Ende 2019 eine Auszeit genommen, um sich im Studio einzuschliessen. Seit Anfang diesen Jahres arbeitet die Band an neuer Musik, neuen Texten und Songs. Die Musik ist da, die Band steht in den Startlöchern und ist heiß darauf, wieder auf die Bühne zu gehen.

Die Welt hatte da aber etwas anderes vor, wie so oft. 2020 bringt viele unterschiedliche Herausforderungen mit sich und legt die Musik- und Kulturszene erstmal lahm. Aber das Tourmotto „Wird schon werden!“, kennen wir doch alle! Jetzt nicht zurücklehnen.

Weiterhin haben Zersitz eine Vision vor Augen. Die Vision einer etwas besseren Welt, einer besseren Gesellschaft. Grundoptimistisch im Kopf und in der Musik gilt es weiter zu machen, auch in diesen Zeiten. Die Zuversicht, die man bereits aus der Musik von Zersitz kennt, bringt die Band aus dem Studio wieder mit auf die Bühne. Denn ohne diesen Optimismus ist aller Aktivismus im Keim erstickt.

Zersitz sind bereit etwas zu tun und glauben an Veränderung. Egal ob es um politische oder persönliche alltägliche Kämpfe geht: Kunst darf und kann dabei helfen, Kunst darf Fragen stellen, Kunst darf Fragen beantworten! Kopf ausschalten, Herz an. Ganz im Zeichen von Self-Love statt Selbstverteufelung. Zersitz ist gelebte urbane Musikkultur, in der Genregrenzen verschwimmen und neue Klangwelten entstehen. NeoHippiePop.

Die Musik der Neo-Hippies von Zersitz bewegt sich zwischen Hiphop, Songwriter und Pop. Zersitz lassen sich weiterhin nicht vorschreiben, wie sie zu denken, zu fühlen oder zu klingen haben. In einer Zeit, in der jeder Mensch seine politische Verantwortung erkennen muss, kann Popmusik nicht unpolitisch sein.